

## MGT-Lehrgänge 2024

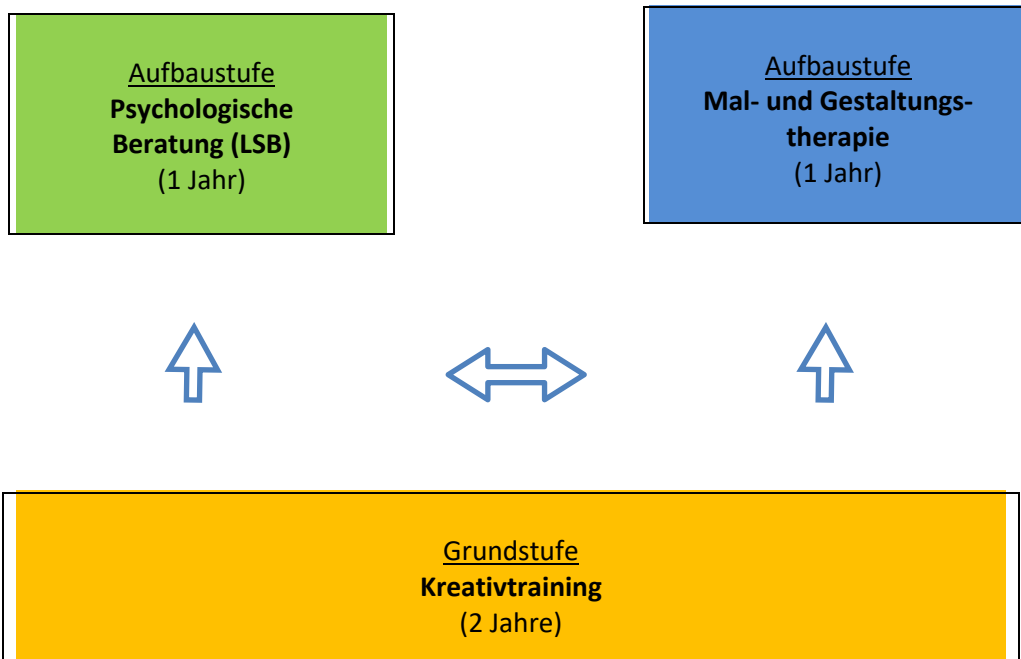
---

- Kreativtraining
- Mal- und Gestaltungstherapie
- Lebens- und Sozialberatung



## Überblick Ausbildungsmodule

---



### **Achtung:**

**Die Möglichkeit nach der Grundstufe direkt in die Aufbaustufe LSB einzusteigen, gibt es nur noch, wenn Sie jetzt mit der Grundstufe LSB beginnen. Ab Herbst 2024 gilt eine neue LSB Ausbildungsverordnung womit sich die Ausbildung um ca. zwei Jahre verlängert**



## Einführung

.....

Das MGT Ausbildungsinstitut wurde 1992 von Erwin Bakowsky in Wien gegründet. Es ist das älteste Ausbildungsinstitut im Bereich der Kunst- und Gestaltungstherapie in Österreich. Später wurden noch zwei weitere Zweigstellen in Graz und Innsbruck eröffnet. Das MGT-Seminarinstitut ist eine vom Bundesministerium für Unterricht und Kunst anerkannte Erwachsenenbildungseinrichtung und von der Donauuniversität in Krems zertifiziert.

Ursprünglich war der Lehrgang als Weiterbildung für Mitarbeiter:innen aus pädagogischen, psychosozialen und medizinischen Grundberufen konzipiert, da sich die erlernten Methoden optimal in die jeweiligen Berufsfelder integrieren lassen. Da jedoch auch Menschen aus anderen Berufszweigen die Mal- und Gestaltungstherapie erlernen und anwenden wollten, wurde die Weiterbildung um das Modul *Lebens- und Sozialberatung / Psychologische Beratung* ergänzt. Dies ist ein gesetzlich anerkannter Ausbildungsabschluss, der auch Personen aus anderen Berufsbereichen ermöglicht, selbstständig oder in Institutionen als psychologische Berater:innen bzw. Mal- und Gestaltungstherapeut:innen zu arbeiten.

Momentan gibt es schulübergreifende Bemühungen ein eigenes, gesetzlich anerkanntes Berufsbild für Kunst- und Gestaltungstherapie zu etablieren. Es ist jedoch noch nicht konkret absehbar, wann es dieses Berufsgesetz geben wird, da es sich um einen komplizierten, zeitaufwendigen berufspolitischen Prozess handelt. Wir rechnen jedoch in den nächsten Jahren mit der Durchsetzung.

### Grundsätzlich gibt es **vier Möglichkeiten der Berufsausübung**:

Als erste Möglichkeit bietet sich die (selbstständige) Tätigkeit als **Kreativtrainer: in** an. Hier arbeitet man ausschließlich mit gesunden Menschen. Ziel ist die Kreativitätsförderung.

Weiters gibt es die zweite Möglichkeit als **Mal- und Gestaltungstherapeut:in** tätig zu sein. Nach unserer langjährigen Erfahrung ist ein psychosozialer, pädagogischer, medizinischer oder angrenzender Grundberuf die beste und sicherste Möglichkeit, um als Mal- und Gestaltungstherapeut:in in einer Institution zu arbeiten.

Die dritte Möglichkeit ist die (selbstständige) Tätigkeit als **Lebens- und Sozialberater:in / psychologische Berater:in**, mit der Anwendung mal- und gestaltungstherapeutischer Methoden. Dieses Berufsbild hat sich in den letzten Jahren zunehmend qualifiziert und etabliert. Es ist neben der Psychotherapie, Psychologie und Medizin die vierte anerkannte Säule im österreichischen Gesundheitssystem. Im Gegensatz zur Psychotherapie, die auf die Behandlung von psychisch kranken und leidenden Menschen hinzielt, handelt es sich hierbei um eine Tätigkeit mit gesunden Menschen in Krisen- und Veränderungssituationen.

Die Ausrichtung dieser Arbeit ist vor allem ressourcenorientiert und soll (kreative) Potenziale fördern, neue Perspektiven eröffnen und letztendlich Visionen in konkrete Handlungen umsetzen.

Die vierte Möglichkeit ist als **klinische Kunst- und Gestaltungstherapeut:in** sowie Mal- und



Gestaltungstherapeut:in in Klinik, Krankenhaus oder einer ähnlichen Institution mit kranken Menschen zu arbeiten. Diese Arbeit setzt jedoch voraus, dass sie unter ärztlicher Weisung geschieht. Konkret heißt das, dass der Arzt bestimmt, welche Patient:innen und Klient:innen, Mal- und Gestaltungstherapie in Anspruch nehmen dürfen.

Sowohl als Mal- und Gestaltungstherapeut:in, als auch als Lebens- und Sozialberater:in haben Sie die Möglichkeit, einen zweisemestrigen Masterabschluss an verschiedenen Hochschulen zu machen. Ein Masterabschluss ist ein Nachweis darüber, dass sie auf einem bestimmten Niveau wissenschaftlich arbeiten können. Er ist jedoch keine Berufsberechtigung und ersetzt kein Berufsgesetz oder einen Tarifvertrag. Insofern schafft ein Masterabschluss keine neuen Berufsperspektiven oder Arbeitsplätze, selbst wenn dieser durch eine staatliche Universität bestätigt wird. Haben Sie Interesse an einer theoretischen Vertiefung und Forschung Ihres angeeigneten Wissens, dann ist ein solches Master-Upgrade sinnvoll.



## Lehrgangsüberblick

.....

Der Lehrgang ist in Modulform aufgebaut. Sie haben somit die Möglichkeit, nach jedem Modul den Lehrgang zu unterbrechen oder diesen zu beenden. Auch können sie einen oder mehrere Abschlüsse machen. Dies können Sie nach jedem Modul frei entscheiden.

Falls Sie an einem Seminar nicht teilnehmen können, haben Sie die Möglichkeit, dieses zu einem späteren Zeitpunkt in einer anderen Gruppe an unseren Standorten (Wien, Graz) nachzuholen. Pro Seminarjahr können Sie bis zu zwei Seminare umbuchen. Die Blockseminare sind aus gruppenspezifischen Gründen in der eigenen Stammgruppe zu besuchen (siehe Terminliste). Somit bleiben Sie flexibel und gehen keine langjährigen finanziellen oder örtlichen Bindungen ein, um zu einem Abschluss zu gelangen.

Die Basis der Ausbildungen ist die **Grundstufe Kreativtraining**. Diese Grundstufe ist von allen Teilnehmer:innen zunächst zu besuchen. Hier erlernen Sie grundlegende Methodik und Theorie in Kombination mit Gruppenselbsterfahrung. In der Grundstufe bekommen Sie ein Gespür dafür, wie man in der Arbeit mit Menschen kreative Methoden einsetzt. Sie lernen Ausdruckstechniken, Gesprächsführung und unterschiedliche Methoden kennen.

Um die mittel- und langfristige Wirkung dieser Methoden für Sie spürbar und nachvollziehbar zu machen, findet die Grundstufe in einer fixen Gruppe mit zwei Gruppenleiter:innen statt. Sie haben somit die Möglichkeit, mit denselben Teilnehmer:innen und Gruppenleiter:innen die Methoden und Prozesse langsam zu vertiefen und dabei professionell begleitet zu werden. In Ihrer späteren Berufspraxis werden Sie ähnliche Situationen antreffen. Deshalb verzichten wir in der Grundstufe auf offene Gruppen mit ständig wechselnden Teilnehmer:innen und Referent:innen, die sich nur flüchtig kennenlernen können. Umso näher wir die tatsächliche Berufspraxis mit ihren gruppenspezifischen Prozessen simulieren können, umso effektiver und nachhaltiger ist der Lernerfolg.

Nach der **Grundstufe Kreativtraining** haben Sie drei Möglichkeiten:

- 1) Sie beenden den Lehrgang als zertifizierte/r Kreativtrainer:in.
- 2) Sie besuchen die **Aufbaustufe Mal- und Gestaltungstherapie** mit dem Ziel diplomierte(r) Mal- und Gestaltungstherapeut:in zu werden.
- 3) Sie besuchen die **Aufbaustufe Lebens- und Sozialberatung / Psychologische Beratung** mit dem Ziel diplomierte/r Lebens- und Sozialberater:in zu werden.

Selbstverständlich haben Sie auch die Möglichkeit, beide Aufbaumodule zu besuchen und somit die Abschlüsse „Mal- und Gestaltungstherapie“ und „Psychologische Beratung“ zu erwerben. Nach beiden Abschlüssen besteht die zusätzliche Möglichkeit, einen zweisemestrigen **universitären Masterabschluss** zu machen.



## Aufnahmebedingungen

.....

Das Mindestaufnahmearter ist das **vollendete 21. Lebensjahr**.

Jüngeren Interessent:innen wird empfohlen, bis zur Erreichung des Aufnahmearter einen Abschluss in einem psychosozialen, pädagogischen, pflegerischen oder angrenzenden Grundberuf zu machen. In einem solchen Grundberuf können Sie wichtige Erfahrungen sammeln, die für Ihre spätere Tätigkeit als Trainer:in, Therapeut:in und Berater:in von großem Vorteil sind.

Wir empfehlen, weitere Erfahrungen zu sammeln, wie beispielsweise auf einer Weltreise oder durch einen längeren Auslandsaufenthalt. Diese Möglichkeit der „Lehr- und Wanderjahre“ bietet sich gerade in der Jugend und im frühen Erwachsenenalter. So kommt man in Kontakt mit den eigenen Potenzialen, wird mutiger und offener. Durch die Bewältigung von Hindernissen und Krisensituationen erwirbt man notwendige Lebenspraxis, die nicht aus Büchern angelesen werden kann.

Zusätzlich können Sie sich in die Arbeit mit kreativen Medien vertiefen. Es besteht die Möglichkeit, eine einführende Literaturliste über das Seminarinstitut anzufordern, um sich bereits vor der Aufnahme auf den Lehrgang vorzubereiten.

Entscheidende Aufnahmekriterien sind **psychische und physische Stabilität, persönliche Reife und eine geregelte Finanzierung**. Wir haben viel Gruppenselbsterfahrung in unserem Seminarangebot, jedoch ist ein solcher Lehrgang kein Ersatz für eine Therapie.

Unser Gruppenselbsterfahrungsangebot findet im Ausbildungskontext statt und bietet daher nicht Zeit und Raum für individuelle therapeutische Begleitung.

Ein **künstlerisches Talent bzw. künstlerische Grundkenntnisse sind nicht erforderlich**.

Unser Verfahren ist psychodynamisch und nicht konzeptionell oder ästhetisch.

Alles, was Sie zu Ihrer späteren Arbeit benötigen, lernen Sie bei uns kennen. Zu Hause vertiefen Sie das Erlernte in Form von Studioarbeit, damit Sie ein Gespür für die Wirkung des Materials und der Techniken bekommen. Insofern ist es notwendig, dass Sie zu Hause einen Arbeitsplatz haben, an dem Sie regelmäßig üben können.

Ferner müssen Sie die Möglichkeit haben, auf einem Computer **Reflexionsprotokolle** zu schreiben, die Sie nach jedem Seminar der Gruppenleitung zusenden. Die Protokolle dienen der Verarbeitung und Vertiefung der Seminare. Da Ihre Gruppenleiter:innen die Reflexionsprotokolle zu lesen bekommen, erhalten diese einen Eindruck, wie Sie das Erlernte aufnehmen und verarbeiten. Sie bekommen ein Gespür für Ihre vorhandenen Potenziale. Gleichzeitig haben die Gruppenleiter:innen dadurch die Möglichkeit, die weiteren Seminare an die Gruppendynamik anzupassen. Diese prozessorientierte Arbeit ist nur dadurch möglich, dass die Gruppen regelmäßig von denselben Gruppenleiter:innen begleitet werden. Selbsterfahrungs- und Lernprozesse der Teilnehmer:innen werden dadurch vertieft.

Mit Ausbildungsbeginn haben Sie die Möglichkeit, Mitglied in unserem **Berufsverband FMGT** zu werden, der als Netzwerk für Seminarist:innen und Absolvent:innen dient. Mit einer Mitgliedschaft können Sie regelmäßig an der jährlichen Fachtagungen teilnehmen und unsere Fachzeitschrift \*gestaltungsprozesse beziehen.



## Grundstufe: Kreativtraining

.....

Kreativitätsförderung und Kreativtraining sind spannende und lustvolle Tätigkeiten. Kreative Impulse und Ideen entstehen aus dem polaren Spannungsfeld zwischen Bewusstsein und Unbewusstem. Mittels „aktiver Imagination“, wozu auch das Malen und Gestalten zählt, wird Kontakt zum Unbewussten aufgenommen. Dadurch bekommen kreative Impulse Raum und Aufmerksamkeit, um ins bewusste Leben integriert werden zu können. Ein Einfall kommt immer „von Innen“, auch wenn dessen Auslöser eine äußere Situation sein kann. Dieser Einfall teilt sich zumeist in symbolischer Form mit, da „die Sprache des Unbewussten“ eine Symbolsprache ist. Im Kreativtraining geht es somit darum, dass Sie die Techniken der „aktiven Imagination“ lernen. In einem weiteren Schritt werden Sie lernen, wie man Symbolen eine Ausdrucksmöglichkeit gibt, z.B. durch Malen eines Bildes oder Gestaltung einer Collage.

In einem nächsten Schritt werden Sie, zusammen mit Ihrer Gruppenleitung, versuchen, die Symbolsprache zu entschlüsseln und somit zu verstehen.

Danach erst wird es möglich sein, den kreativen Impuls ins „bewusste Leben“ zu integrieren. Sie werden überrascht sein, wie viele „Mitteilungen aus Ihrem Unbewussten“ es tagtäglich gibt. Normalerweise werden diese Mitteilungen nicht wahrgenommen, sie gehen im Alltag unter. Die besondere Situation der Gruppenselbsterfahrung ermöglicht Ihnen, diese kreativen Impulse mehr und mehr zugänglich zu machen. Gleichzeitig werden Sie wahrnehmen, dass viele kreative Impulse aus dem Unbewussten vom Bewusstsein zunächst als „Blödsinn“, „Unsinn“, „Phantasterei“ abgelehnt werden. Unser Bewusstsein ist konservativ. Es fürchtet sich vor Neuerungen, selbst dann, wenn die aktuelle Lebenssituation diese Neuerungen dringend notwendig hätte. Hier findet ein „Tanz zwischen den polaren Spannungsfeldern“ statt. Manch innerer Widerstand muss überwunden werden, bevor man selbst offener für die eigenen „Lösungsvorschläge von Innen“ wird. Sie werden also etwas Mut und Offenheit mitbringen müssen, wenn Sie sich auf diesen Prozess einlassen wollen. Sie müssen bereit sein, eigene Hindernisse und Hemmnisse zu überwinden. Gelingt Ihnen das, dann werden Sie bald bemerken, dass Veränderung geschieht. Sie werden spontaner, offener, neugieriger, konfliktfähiger, intuitiver, vielleicht auch etwas „irrationaler“. Sie sind auf dem Weg der Kreativtrainer:in. Hält diese Begeisterung an, dann werden sich auch Perspektiven für Sie eröffnen, wie und wo Sie das erworbene Wissen weitergeben wollen.

Die Grundstufe *Kreativtraining* hat den Schwerpunkt der Selbsterfahrung mit kreativen Methoden und Techniken. Das beinhaltet die Verbindung von verschiedenen Arbeits- und Ausdrucksformen wie:

- **Einzel- und Gruppensettings** mit kreativen Medien
- Kreativ-bildnerische **Ausdruckstechniken** als Medium zur Selbsterfahrung
- Einsatz von **Märchen** in der Mal- und Gestaltungstherapie
- **Imaginationsverfahren** – Arbeit mit unseren inneren Bildern
- Einführung in die **Methodik des Bildgesprächs**



Insgesamt hat die Grundstufe einen Umfang von 24 Monaten (4 Semestern) und besteht aus

- 16 zweitägigen Seminaren (freitags/samstags oder samstags/sonntags)
- 2 Intensivwochen (à 6 Tage)

Zusätzlich sollen die Teilnehmer:innen einzelne Übungen zwischen den Seminaren in selbst organisierten Arbeitsgruppen (Peergroups) vertiefen.

Nach erfolgreichem Abschluss wird das Zertifikat **Kreativtrainer:in (MGT-Seminarinstitut)** überreicht. Das Zertifikat gibt Auskunft über Inhalte und Umfang der Weiterbildung und bescheinigt den erfolgreichen Abschluss des Lehrgangs. Die Einsatzgebiete sind im Seminarprospekt beschrieben.



## Aufbaustufe: Mal- und Gestaltungstherapie (MGT)

.....

Die Aufbaustufe vertieft das erworbene Wissen aus der Grundstufe. Gleichzeitig lernen Sie neue Trainer:innen mit speziellen Methoden und Techniken kennen. Durch die bereits erworbene tiefenpsychologische Grundhaltung wird es für Sie kaum bemerkbar sein, dass Sie nun - quasi nahtlos - Ihre Kreativtrainer:innenausbildung hin zu einer mal- und gestaltungstherapeutischen Ausbildung erweitern. Nun haben Sie auch die Möglichkeit, systemische Methoden und Therapieansätze kennenzulernen.

An unseren Standorten (Wien, Graz) werden unter anderem folgenden **Methoden** angeboten:

- Maltherapie mit Kindern
- Prozessorientierte Arbeit
- Kreatives Selbstmanagement – Ressourcen erkennen und stärken
- Outdoorarbeit mit Elementen und Naturobjekten
- Malen und Körper (Körperbilder, Schmerzbilder, Wahrnehmungsübungen)
- Malen und Schreiben (Maltagebuch, kreatives Schreiben)
- Bildaufstellungen
- Rollenspiel, Maskenbau, Gruppentheater
- Collagen, Frottagen, Zufallstechniken, Kreativimpulsivierungen
- Kontaktmalen
- Gestaltungstherapie und Musik
- Traum- und Bildarbeit

Wenn Sie Ihre Ausbildungsinhalte gerne flexibel zusammenstellen möchten, können Sie auch gerne Ihre **Seminare** an verschiedenen Standorten (Wien, Graz) buchen.

Das MGT Aufbaustufenpaket enthält:

- 7 zweitägige Seminare
- 1 Diplomand:innenseminar
- 1 Intensivwoche (6 Tage)

Zusätzlich absolvieren Sie eine **Projektarbeit** (Umfang: 100 Stunden), in der Sie die Methoden der Mal- und Gestaltungstherapie praktisch anwenden. Die Projektarbeit erfolgt im eigenen Berufsfeld oder in selbst organisierten Selbsterfahrungsgruppen mit gesunden Menschen (Kinder, Jugendliche oder Erwachsene). Die Abschlussarbeit muss von einer/einem Supervisor:in begleitet werden (20 Std. im Gruppensetting und 5 Std. im Einzelsetting oder alternativ 15 Std. im Einzelsetting). Das Projekt wird in Form einer Diplomarbeit dokumentiert.

Viele Teilnehmer:innen machen das Projekt erst am Ende der Aufbaustufe. Sie haben dafür ausreichend Zeit und müssen nicht am Ende des dritten Jahres fertig sein. Abschluss der Aufbaustufe



MGT ist ein Gespräch mit der/dem Diplomarbeitsbetreuer:in. Die Grundlage dieses Gesprächs ist die eingereichte Diplomarbeit.

Nach erfolgreichem Abschluss der Aufbaustufe wird das Diplom **Mal- und Gestaltungstherapeut:in (MGT- Seminarinstitut)** verliehen.

Die Einsatzmöglichkeiten, je nach beruflicher Vorerfahrung, sind im Seminarprospekt beschrieben. Unsere Praxisvideos finden Sie auf unserer Homepage unter: <http://www.mgt.or.at/youtube-videos/> Es gibt bereits über 600 Mal- und Gestaltungstherapeut:innen, die in Österreich arbeiten. Sie werden überrascht sein, wie vielfältig unsere Arbeitsmöglichkeiten sind und was wir bereits in mehr als 30 Jahren unseres Bestehens geschafft haben. Das Berufsfeld ist jedenfalls vorbereitet.



## Aufbaustufe: Lebens- und Sozialberatung (LSB)

.....

Wie bereits erwähnt ist unser Institut eine zertifizierte Ausbildungsstätte für Lebens- und Sozialberatung / psychologische Beratung. Nach erfolgreichem Abschluss der Grundstufe *Kreativtraining* können Sie die Aufbaustufe LSB direkt besuchen. Natürlich haben Sie auch die Möglichkeit zunächst die Aufbaustufe MGT zu buchen. Sie besteht aus 11 zwei- oder dreitägigen Seminaren.

Inhalte der **Seminare** sind:

- Einführung in die Lebens- und Sozialberatung
- Grundlagen der Lebens- und Sozialberatung (2 dreitägige Seminare)
- Krisenintervention (2 dreitägige Seminare)
- Betriebswirtschaft und Marketing
- Ethik
- Recht
- systemische Methoden (2 zweitägige Seminare)

Die Aufbaustufe LSB (Psychosoziale Beratung) bietet die Möglichkeit, psychologische Beratungspraxis mit kreativen Medien zu kombinieren. Sie erlangen somit ein breites, gesetzlich abgesichertes Berufsspektrum.

Sie stehen unter dem Schutz der Wirtschaftskammer, die sich für das Berufsbild weiter einsetzt und dieses laufend erweitert. Wenn Sie den Impuls verspüren, sich selbstständig zu machen und in eigener freier Praxis tätig zu sein, dann sind Sie hier genau richtig. Mit dem Abschluss Lebens- und Sozialberatung erwerben Sie einen staatlich anerkannten Beruf.

Beratungen werden vorwiegend in freier Praxis, aber auch in Beratungsstellen angeboten.

**Beratungsfelder** sind:

- Persönlichkeitsberatung
- Kommunikationsberatung
- Konfliktberatung, Mediation
- Ehe-, Partnerschafts- und Familienberatung
- Scheidungsmediation
- Erziehungsberatung
- Berufsberatung, Karriereberatung, Mobbingberatung, Coaching
- Sexualberatung
- Sozialberatung, Gruppenberatung, Supervision
- Krisenintervention, Bewältigung von Krisen

Um der hohen Verantwortung dieser Arbeit zu entsprechen und den Ratsuchenden Schutz und Orientierungshilfe am "Psychologischen Markt" zu geben, wurde vom Gesetzgeber Lebens- und Sozialberatung im Jahr 1989 vom früher "freien" Gewerbe (keinerlei Befähigungsnachweis) zunächst



als "konzessioniertes" Gewerbe eingeführt, später - mit den Reformen der Gewerbeordnung - in ein "gebundenes bewilligungspflichtiges", zuletzt (2002) in ein "reglementiertes" Gewerbe umgewandelt. Die Beratungsthemen und -anlässe sind so vielfältig wie der Alltag und betreffen alle Themen von verschiedenen Sichtweisen aus.

Nach Absolvierung der Seminare sowie durch Erbringung der erforderlichen Nachweise über die fachliche Tätigkeit (Einzelselbsterfahrung, Praxis und Supervision) erhalten Sie das Diplomzeugnis **Lebens- und Sozialberater:in (MGT – Seminarinstitut)**.

**Achtung:**

Da ab Herbst 2024 eine neue LSB-Verordnung in Kraft tritt, welche wesentlich umfangreicher und somit auch teurer ist, bietet sich nur noch jetzt die Möglichkeit die Ausbildung nach der alten Verordnung zu machen (Übergangsregelung). Nutzen Sie die Chance bevor es zu spät ist.



## Lehrgänge: Seminarüberblick

.....

### Grundstufe: Kreativtraining (2 Jahre / 4 Semester)

#### 16 Seminare und 2 Blockseminare

- 12 Gruppenseminare (Methodik und Selbsterfahrung)
- 4 Grundlagenseminare (Theorie und Methodik)
- 2 Blockseminare (à 6 Tage)
- **Zertifikat:** Kreativtrainer:in (MGT-Seminarinstitut)

### Aufbaustufe: Lebens- und Sozialberatung (LSB) (1 Jahr / 2 Semester)

**Achtung:** Nur noch ab Beginn der Grundstufe 2024 möglich, da es zukünftig eine neue umfangreichere LSB Verordnung geben wird.

#### 10 Seminare

- Einführung in die Lebens- und Sozialberatung
- Grundlagen der Lebens- und Sozialberatung (2 Seminare)
- Krisenintervention (2 Seminare)
- Betriebswirtschaft und Marketing
- Ethik
- Recht
- Systemische Methoden (2 Seminare)
- **Projekt** (lt. LSB-Verordnung)
- **Supervision** (100 Stunden davon zumindest 10 Einzel)
- **Einzel Selbsterfahrung** (30 Stunden)
- **Abschluss:** Dipl. Lebens- und SozialberaterIn (Wirtschaftskammer Österreich)

### Aufbaustufe: Mal- und Gestaltungstherapie (MGT) (1 Jahr / 2 Semester)

#### 7 Seminare, 1 Diplomseminar und 1 Blockseminar

- 7 Wahlseminare (Methodik, Grundlagen)
- 1 Diplomand:innenseminar
- 1 Blockseminar à 6 Tage (Methodik, Grundlagen und Selbsterfahrung)
- **Projekt** (100 Stunden)
- **Externe Projektsupervision** (20 Std. Gruppen- und 5 Std. Einzelsupervision, alternativ: 15 Std. Einzelsupervision)
- **Abschluss:** Dipl. Mal- und Gestaltungstherapeut:in (MGT-Seminarinstitut)



# Seminarpreise

.....

**Die Seminarpreise 2024 entnehmen Sie bitte der beigefügten Preisliste.**

## **Umsatzsteuer**

Unser Seminarinstitut ist als Bildungseinrichtung von der Umsatzsteuer befreit, es fallen somit keine Umsatzsteuerkosten an.

## **Material**

Die während des Seminars anfallenden Materialkosten sind in den angegebenen Preisen enthalten.

## **Supervision und Einzelselbsterfahrung**

sind nicht in den Seminarpreisen enthalten.

## **Steuerliche Absetzbarkeit** (bei Berufstätigkeit)

In den meisten Fällen besteht die Möglichkeit zur steuerlichen Geltendmachung der Weiterbildungskosten (Kursgebühren, Supervision, Fahrtkosten und Unterkunft).

Bitte sprechen Sie mit einem/einer Steuerberater:in Ihrer Wahl.

## **Förderungen**

Unser Institut ist Ö-Cert qualifiziert. Dieses bundesweite höchste Qualitätssiegel ermöglicht es Ihnen, Förderungen für die Ausbildung in Ihrem Bundesland zu erhalten. Bitte erkundigen Sie sich direkt vor Ort bei den entsprechenden Förderstellen, ob Sie in ein Förderungsprogramm fallen. Das Arbeitsmarktservice hat bereits viele unserer Teilnehmer:innen bundesweit in Umschulungs- und Qualifizierungsprogrammen erfolgreich gefördert. Weitere Unterstützung erhalten Sie in unserem Büro.

## **Kündigungsbedingungen**

Kündigungsmöglichkeit besteht jeweils bis zwei Wochen vor Ende eines Ausbildungsjahres. Die Seminarpreise müssen auch bei vorzeitigem Abbruch bis Ende des jeweiligen Ausbildungsjahres bezahlt werden. Eine Wiedereinstiegsmöglichkeit kann in diesem Fall nicht garantiert werden und bedarf in jedem Fall eines Gesprächs mit dem Institutsleiter und dessen Zustimmung. Nach jedem Modul kann der Lehrgang unterbrochen werden.

## **Stornoversicherung**

Da Sie bei der Vertragsunterzeichnung eine Zahlungsvereinbarung abschließen, empfehlen wir Ihnen eine Stornoversicherung für den Lehrgang abzuschließen.

## **Erwerbslose**

Menschen, die momentan in keinem Beschäftigungsverhältnis stehen, haben die Möglichkeit, eine Weiterbildungsförderung durch das AMS zu erhalten. Der Grundberuf muss in einem Naheverhältnis



zu den angebotenen Kursen stehen bzw. eine Umschulung auf einen anderen Beruf plausibel gemacht werden.

### **Übernachtung**

Für auswärtige Seminarist:innen besteht in Wien und Graz das kostenlose Angebot zur Nächtigung in unseren Atelierräumen. Sollten Sie dieses Angebot in Anspruch nehmen wollen, informieren Sie sich bitte vorab in unserem Büro, ob ausreichend Plätze vorhanden sind. Eine Matte sowie ein Schlafsack sind selbst mitzubringen.

Während der Blockseminare kommen Seminarist:innen selber für die Kosten der Unterbringung und Verpflegung im Seminarhotel auf.

### **Anerkennung**

Alle Teilnehmer:innen der MGT-Lehrgänge können Mitglied im Österreichischen Fachverband für Mal- und Gestaltungstherapie (FMGT) werden. Dies ist der Fachverband der Mal- und Gestaltungstherapeut:innen unseres Seminarinstituts.



## Häufig gestellte Fragen

<b>Abschluss</b>	<b>Was kann ich mit dem Abschluss „MGT“ anfangen?</b>
	<i>Der Abschluss befähigt mit kreativen Medien therapeutisch zu arbeiten. Eine Auflistung der Einsatzgebiete finden Sie im Institutsprospekt oder in der Einführung der vorliegenden Beilage. Es gibt über 800 Mal- und Gestaltungstherapeut:innen, die in den aufgelisteten Berufsfeldern tätig sind. Eine Mitgliederumfrage unseres Fachverbandes (FMGT) im Jahr 2016 ergab, dass nahezu 80 Prozent unserer Absolventinnen die Mal- und Gestaltungstherapie in ihrem Berufsleben einbinden.</i>
	<b>Was ist, wenn ich keinen (psychosozialen, pädagogischen oder ähnlichen) Berufsabschluss habe?</b>
	<i>Das Kreativtraining können Sie auf alle Fälle in jedem Berufsfeld oder als Selbstständige/r anwenden. Sie können auch die Aufbaustufe zur Lebens- und Sozialberatung besuchen. Mit diesem Abschluss haben Sie die Möglichkeit und die Berechtigung, sowohl freiberuflich als auch in Beratungsinstitutionen mit kreativen Medien zu arbeiten. Gleichzeitig genießen Sie als Mitglied der Wirtschaftskammer deren Schutz und Service.</i>
<b>Kunsttherapie</b>	<b>Was ist der Unterschied zwischen MGT und Kunsttherapie?</b>
	<i>MGT (Mal- und Gestaltungstherapie) ist eine kunsttherapeutische Therapieform. Sie versteht sich als tiefenpsychologische Therapiemethode. Ihr Schwerpunkt liegt im Einsatz von bildnerischen Medien (Malen und Gestalten). Wir haben jedoch keinen künstlerischen Anspruch und sind der Überzeugung, dass Kunstschaffen alleine nicht heilsam ist. Als psychodynamisches Verfahren sehen wir in unserer Arbeit vier Schwerpunkte:</i> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die <u>Gestaltungsphase</u> mit den Wirkungen der Methoden und Materialien.</li> <li>- die <u>Symbolisierungsphase</u> mit der aktiven Kommunikation mit dem Unbewussten, das bereits ressourcenorientierte Wirkung haben kann.</li> <li>- die <u>Besprechungsphase</u> mit der Bewusstmachung von Themen und Bildinhalten sowie der Einleitung von Verhaltensänderungen.</li> <li>- die <u>therapeutische Beziehung</u> zwischen Therapeut:in (Berater:in) und Klient:in (Gruppe)</li> </ul>





<b>Masterabschluss</b>	<b>Benötige ich einen akademischen Abschluss?</b>
	<i>Nein. Ein akademischer Abschluss (z.B. Bakkalauriat oder Master) ersetzt kein Berufsgesetz, sondern ist im Falle der Kunst- und Gestaltungstherapie lediglich ein Nachweis, dass Sie auf einem gewissen Niveau wissenschaftlich arbeiten können. Schön für die Visitenkarte, jedoch in unserem Fall nicht für eine berufliche Absicherung dienlich.</i>
	<b>Muss man künstlerisch begabt sein?</b>
	<i>Die Mal- und Gestaltungstherapie setzt lediglich die Freude und Lust am kreativen Gestalten voraus. In der Praxis haben wir die Erfahrung gemacht, dass der künstlerischer Ausdruck alleine viel weniger Wirkung hat, als wenn dieser in einen professionellen therapeutischen Prozess integriert wird. Aus diesem Grund vertreten wir einen „integrativen“ Therapieansatz. Unsere Lehrtherapeut:innen habe viel psychologisches und therapeutisches Wissen und verstehen sich nicht als Künstler:innen. Wir bilden Therapeut:innen und Berater:innen aus, die mit kreativen Medien sowie mal- und gestaltungstherapeutischen Methoden arbeiten wollen. Mal- und Gestaltungstherapie ist keine Ersatzhandlung für künstlerisches Handeln oder kreative Beschäftigungstherapie. Für uns ist das Unbewusste an sich kreativ. Es drückt sich in Bildern und Symbolen aus, diese wollen gemalt und gestaltet werden.</i>

<b>Dauer der Ausbildung</b>	<b>Warum dauert die Ausbildung drei Jahre und mehr? Geht es nicht schneller?</b>
	<i>Der Umfang der Ausbildung besteht nicht nur aus den Seminaren, sondern es bedarf auch einiger Zeit bis die erlernten Inhalte wirklich in das eigene Leben integriert werden können. Therapeutische Arbeit mit kreativen Medien ist Arbeit mit dem eigenen Unbewussten. Freud sagte bereits: Unbewusstes soll bewusst werden. Das ist eine Zeit des Wachstums, der Vor- und Rückschritte. Das, was integriert wird sind Potentiale und Ressourcen, die Sie als zukünftige Therapeut:in benötigen. Es ist in der Regel kein Problem, wenn Sie sich mehr Zeit lassen, aber eine Verkürzung der Ausbildungsdauer ist aus Qualitätsgründen leider nicht möglich. Wir können auf eine Ausbildungserfahrung seit 1992 zurückblicken.</i>



<b>Unterbrechung Abbruch</b>	<b>Kann ich die Ausbildung unterbrechen oder abbrechen?</b>
	<i>Sie können jeweils jährlich kündigen. Es besteht dann auch keine Zahlungsverpflichtung mehr. Zwischen jedem Modul können Sie solange unterbrechen wie sie wollen.</i>
<b>Qualität</b>	<b>Was können Sie zur Qualität der Ausbildung sagen?</b>
	<i>Regelmäßige Befragungen melden uns eine sehr hohe Teilnehmer:innenzufriedenheit. Mal- und Gestaltungstherapeut:innen sind in Institutionen hoch angesehen. „MGT“ ist ein Gütesiegel geworden. Darauf sind wir nicht nur stolz, sondern es hilft auch unseren zukünftigen Absolvent:innen bei der Berufsausübung.</i>

## Mitgliedschaften



Das MGT-Seminarinstitut ist Mitglied der INTERNATIONALEN GESELLSCHAFT FÜR KUNST, GESTALTUNG UND THERAPIE / INTERNATIONAL ASSOCIATION FOR ART, CREATIVITY AND THERAPY (IGKGT / IACT). Alle Absolvent:innen haben die Möglichkeit zur Einzelmitgliedschaft in dieser Gesellschaft.



Wir sind auch Mitglied im VEBÖ (Verband der Erwachsenen Bildungsträger Österreichs)



Alle Teilnehmer:innen der MGT Ausbildung können Mitglied im österreichischen Fachverband für Mal- und Gestaltungstherapie (FMGT) werden. Der FMGT ist das Netzwerk und der Berufsverband für alle Kreativtrainer:innen sowie Mal- und Gestaltungstherapeut:innen. Er ist der größte kunsttherapeutische Berufsverband in Österreich! Wir haben 550 Mitglieder und werden immer stärker. Das ist wichtig für das zukünftige Berufsbild „Kunst- und Gestaltungstherapie“.



Integrative Lebens- und Sozialberater:innen werden Mitglied der Wirtschaftskammer Österreich (WKO). Die WKO bietet Rechtssicherheit, bewirbt das Berufsbild und ist die berufliche Standesvertretung. Sie schützt ihre Mitglieder vor unlauterem Wettbewerb.



Das MGT-Ausbildungsinstitut ist eine vom Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur anerkannte Erwachsenenbildungseinrichtung.



Unser Institut ist zertifiziert bei Ö-Cert. Wir gehören zu den Besten! Diese bundesweit höchste Qualitätssiegel ermöglicht es Ihnen, Förderungen für die Ausbildung in Ihrem Bundesland zu erhalten. Bitte erkundigen Sie sich direkt vor Ort bei Ihren Förderstellen. Weitere Unterstützung erhalten Sie in unserem Büro.